

# RS Vwgh 1996/1/18 95/09/0292

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 18.01.1996

## Index

L26002 Lehrer/innen Kärnten  
10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)  
10/07 Verwaltungsgerichtshof  
64/03 Landeslehrer

## Norm

B-VG Art131 Abs2;  
B-VG Art14 Abs4 lit a;  
LDG 1984 §75;  
LDHG Krnt 1964 §10a;  
VwGG §34 Abs1;

## Rechtssatz

Die Befugnis zur Erhebung einer Amtsbeschwerde (Art 131 Abs 2 B-VG) gegen die in einem Disziplinarverfahren eines Landeslehrers ergangene letztinstanzliche Entscheidung steht dem Disziplinaranwalt zu. Eine daneben auch dem Land Kärnten im Disziplinarverfahren eines Landeslehrers eingeräumte Befugnis zur Erhebung einer Amtsbeschwerde an den VwGH hat der dazu berufene Gesetzgeber nicht vorgesehen. Eine Verletzung subjektiv-öffentlicher Rechte des Landes Kärnten, muß schon deshalb verneint werden, weil dem Land Kärnten keine eigene, GEGEN den Staat gerichtete Interessenssphäre zukommen kann (Hinweis E 23.3.1994, 93/01/0542, 0543; E VfGH 15.6.1993, B 1392/90).

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1996:1995090292.X01

## Im RIS seit

20.11.2000

## Zuletzt aktualisiert am

27.04.2010

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>